

Name: Klasse:

Finanzkompetenz – Lösung

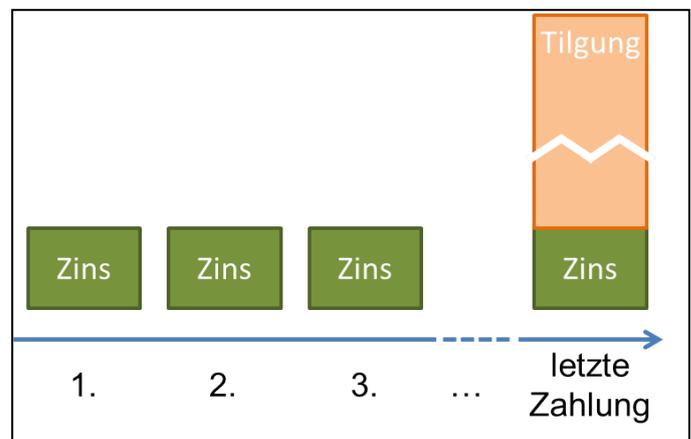
Kredite und Zinssätze

Es gibt viele Arten von Krediten, aber einige Grundprinzipien sind weithin üblich: Man leiht sich eine bestimmte Summe Geld (den Kreditbetrag) zu einem bestimmten Zinssatz für eine bestimmte Zeit (die Laufzeit). Der Zinssatz ist dabei nicht von einer zentralen Stelle vorgegeben, sondern ist von Anbieter zu Anbieter unterschiedlich – hier lohnt sich ein Vergleich! Die Höhe des Zinssatzes hängt maßgeblich von der Geldpolitik des EZB-Rats, der Lage auf dem Kapitalmarkt und der Laufzeit des Kredits ab, des Weiteren von der Bonität des Kunden (also wie wahrscheinlich es ist, dass er den Kredit auch zurückzahlen kann). Weitere Kriterien sind z. B. die Kreditsumme, ob ein Pfand gestellt wird oder der Verwendungszweck (z. B. Firmengründung, Hauskauf, Rollerkauf).

Es gibt verschiedene Modelle der Rückzahlung eines Kredits, deshalb unterscheidet man folgende Kreditarten:

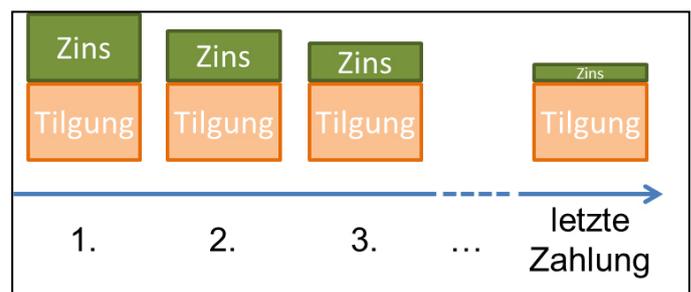
a) Endfälliges Darlehen

Bei einem endfälligen Kredit wird zunächst immer nur der anfallende Zinsbetrag gezahlt. Die komplette geliehene Summe wird am Ende der Laufzeit auf einmal zurückbezahlt. Als Konsumkredit im engeren Sinne ist ein endfälliges Darlehen eher unüblich.



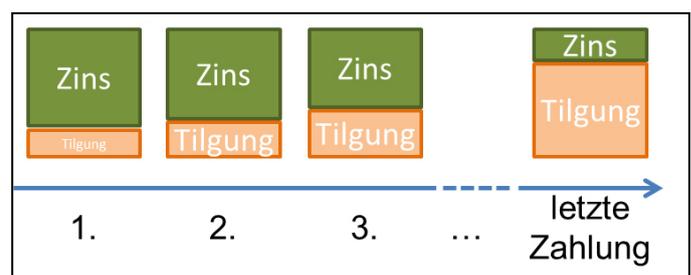
b) Tilgungsdarlehen

Bei einem Tilgungsdarlehen wird in jeder Zahlung der gleiche Betrag vom geliehenen Geld getilgt, der Zinssatz wird zu diesem Betrag dazugezählt. Zu Beginn sind also die Zahlungen hoch und nehmen mit der Zeit immer weiter ab, da der Zinsbetrag aufgrund der stetigen Tilgung immer kleiner wird.



c) Annuitätendarlehen

Bei einem Annuitätendarlehen bleiben die Zahlungen immer gleich hoch, d. h. der Anteil des Zinses ist zu Beginn hoch, nimmt dann aber im Laufe der Zeit immer mehr ab.



Name: Klasse: **Hinweis für Lehrkräfte:**

Eine – kommerzielle – Seite mit aktuellen Zinssätzen für verschiedene Kreditarten findet sich unter www.fmh.de. Unter „Ratenkredite“ werden mehrere Optionen für die Feineinstellung angeboten. Hier auch einmal „geringere Bonität“ anklicken.

Unter <http://www.zinsen-berechnen.de/> finden sich Zinsrechner sowohl für die Geldanlage als auch für unterschiedliche Kreditarten.

1. Unterstellen Sie einen Kreditbetrag von 10.000 €, eine Laufzeit von 4 Jahren, einen Festzins von 5 % per annum und monatliche Zahlungen. Berechnen Sie mithilfe eines „Zinsrechners“ (z. B. www.zinsen-berechnen.de), wie hoch die gesamte Zinszahlung bei den drei unterschiedlichen Tilgungsvarianten ist.

Endfälliges Darlehen: 2.000 €

Tilgungsdarlehen: 1.020,83 €

Annuitätendarlehen: 1.054,06 €

2. Erörtern Sie Vor- und Nachteile jeder Rückzahlungsmethode. Gehen Sie dabei auch auf unterschiedliche Gegebenheiten aus der Sicht des Kreditnehmers ein (finanzielle Situation, Art des Kredits, Verdienstsituation).

Individuelle Schülerlösungen, unter Nutzung folgender Eigenschaften:

	<i>Vorteile</i>	<i>Nachteile</i>
<i>endfälliges Darlehen</i>	<i>geringe Zahlungen während der Laufzeit</i>	<i>hohe Zahlung am Ende der Laufzeit</i>
<i>Tilgungsdarlehen</i>	<i>insgesamt die geringsten Zinszahlungen</i>	<i>zu Beginn hohe Zahlungen</i>
<i>Annuitätendarlehen</i>	<i>planbare Raten</i>	<i>Berechnung schwer nachvollziehbar</i>

3. Stellen Sie aus der Sicht einer Bank Kriterien auf, nach welchen Sie den Kreditzins für einen Kreditnehmer individuell festlegen würden. Begründen Sie diese Kriterien und schätzen Sie vor diesem Hintergrund die Kreditwürdigkeit von Vincent ein.

Individuelle Schülerlösungen

Kriterien z. B.: Allgemeines Zinsniveau, Beschäftigung, Einkommen, Verhältnisse (verheiratet, bei den Eltern lebend), Schufa-Auskunft, Höhe des Kredits, Art der Anschaffung, Vermögen bei der Bank, durchschnittliche Kontendeckung, ...

Erwartet wird am Ende eine begründete Einschätzung der Kreditwürdigkeit vor dem Hintergrund der individuell gewählten Kriterien.

Name: Klasse: 

© Deutsche Bundesbank

Vincent spart für seinen Traum – einen Roller. Im Film fehlen ihm allerdings noch 1.200 €, um sich diesen Traum zu erfüllen. Die Bankberaterin unterbreitet Vincent einen Vorschlag: „Mit einem Ratenkredit könnten Sie sich den Roller sofort kaufen, bei aktuell 8 % Zinsen kostet Sie das weniger als 5 € im Monat!“ (Vgl. Film ab 6:01 min.) Gegeben ist eine Laufzeit von einem Jahr mit monatlichen Raten.

4. Erklären Sie anhand der Aussage, welche Kreditart die Bankberaterin Vincent vorschlägt. Begründen Sie Ihr Ergebnis auch mathematisch (z. B. mithilfe eines Online-Zinsrechners wie www.zinsenberechnen.de oder eines Tabellenkalkulationsprogramms).

Da es sich um einen Ratenkredit handelt, bezieht sich das Angebot nicht auf ein endfälliges Darlehen (vgl. Aufgabe 1, zudem wären hier auch monatlich 8 € an Zinszahlung fällig).

Bei einem angenommenen Tilgungsdarlehen liegt zwar die durchschnittliche monatliche Belastung unter 5,00 € (4,33 €), aber eben nicht jeden Monat (so fallen im ersten Monat z. B. 8,00 € an).

Ein Annuitätendarlehen hätte eine Annuität von monatlich 104,39 €. Geht man von einer „gefühlten“ monatlichen Tilgung von 100 € aus (da ja die Tilgung bei einem Annuitätendarlehen mit der Zeit ansteigt und im ersten Monat unter 100 € liegt), wären die Kosten immer unter den versprochenen 5,00 €.

→ Aus den Angaben lässt sich nicht eindeutig ableiten, welchen Kredittyp die Beraterin vorschlägt, Annuitäten- und Tilgungsdarlehen sind möglich.

Zu einem Vergleich von Kreditangeboten unterschiedlicher Banken sollte insbesondere die Angabe zum „effektiven Jahreszins laut Preisangabenverordnung“ herangezogen werden, der hier in beiden Fällen 8,30 % beträgt. Der effektive Jahreszins ermöglicht einen Vergleich unterschiedlicher Angebote; allerdings werden nicht alle der bisweilen komplizierten Details eines Kreditvertrags erfasst.

5. Beschreiben Sie anhand der Grafiken M 1 und M 2 die Entwicklung des Zinssatzes der Hauptrefinanzierungsgeschäfte („Leitzins“) und der Effektivzinssätze für kurzfristige Konsumkredite und begründen Sie den Zusammenhang. Recherchieren Sie den aktuellen Leitzins!

Ab dem Jahr 2006 ist ein Vergleich möglich.

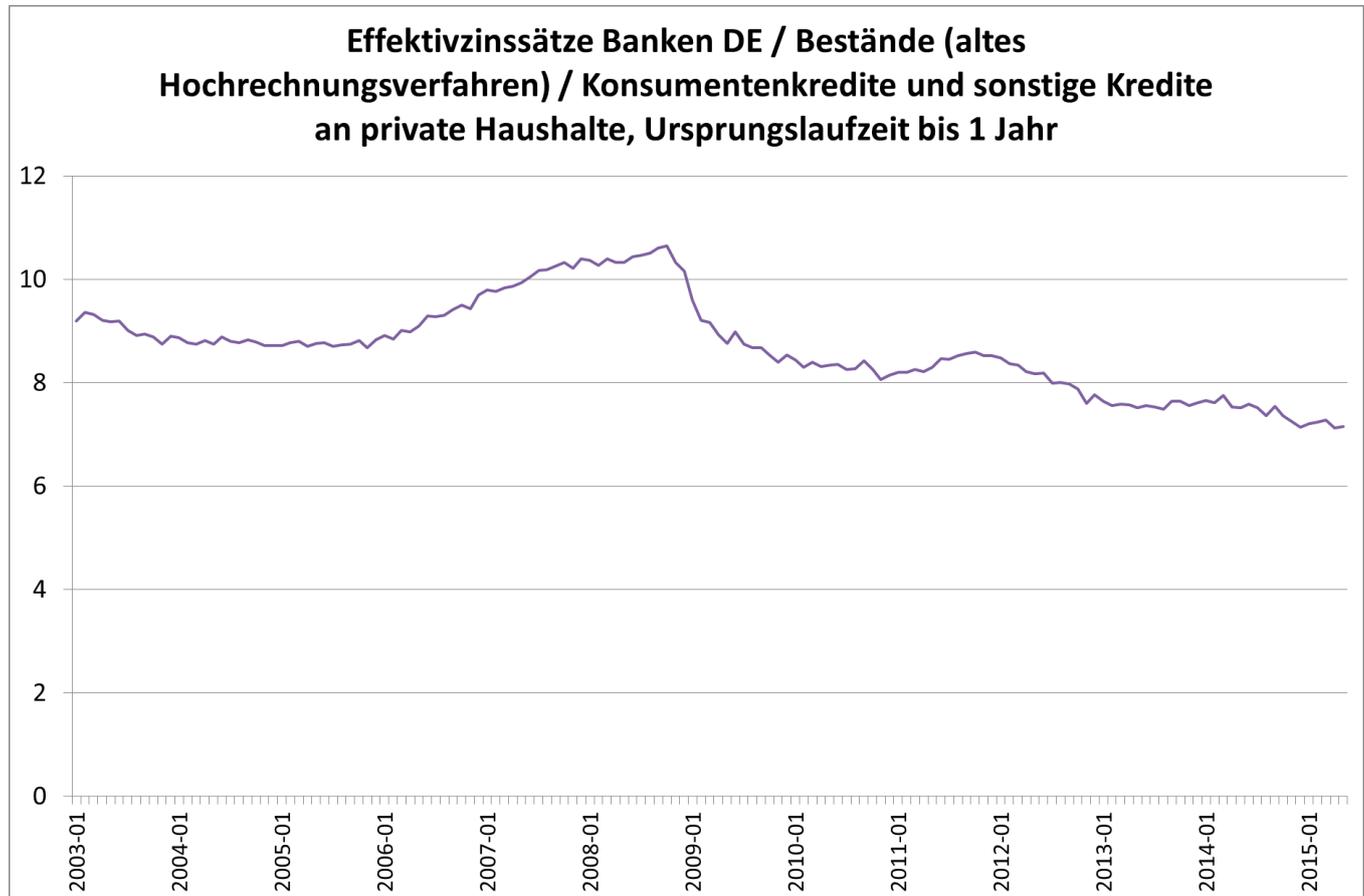
Man erkennt, dass sich beide Zinssätze „parallel“ bewegen (so z. B. ein Hochpunkt Mitte 2008, danach eine Abnahme bis 2011).

Die Banken orientieren sich bei der Festlegung der Zinsen für ihre Kunden am Zinsniveau der EZB, die Zinsen für einen Kredit hängen also maßgeblich von der Geldpolitik der EZB ab.

Aktueller Leitzins z. B. unter http://www.bundesbank.de/Navigation/DE/Home/home_node.html

Name: Klasse:

Grafik M 1:



Quelle: Eigene Darstellung nach: Deutsche Bundesbank, Zeitreihe BBK01.SUD029: Bestandsvolumina Banken DE / Konsumentenkredite und sonstige Kredite an private Haushalte, Ursprungslaufzeit bis 1 Jahr.

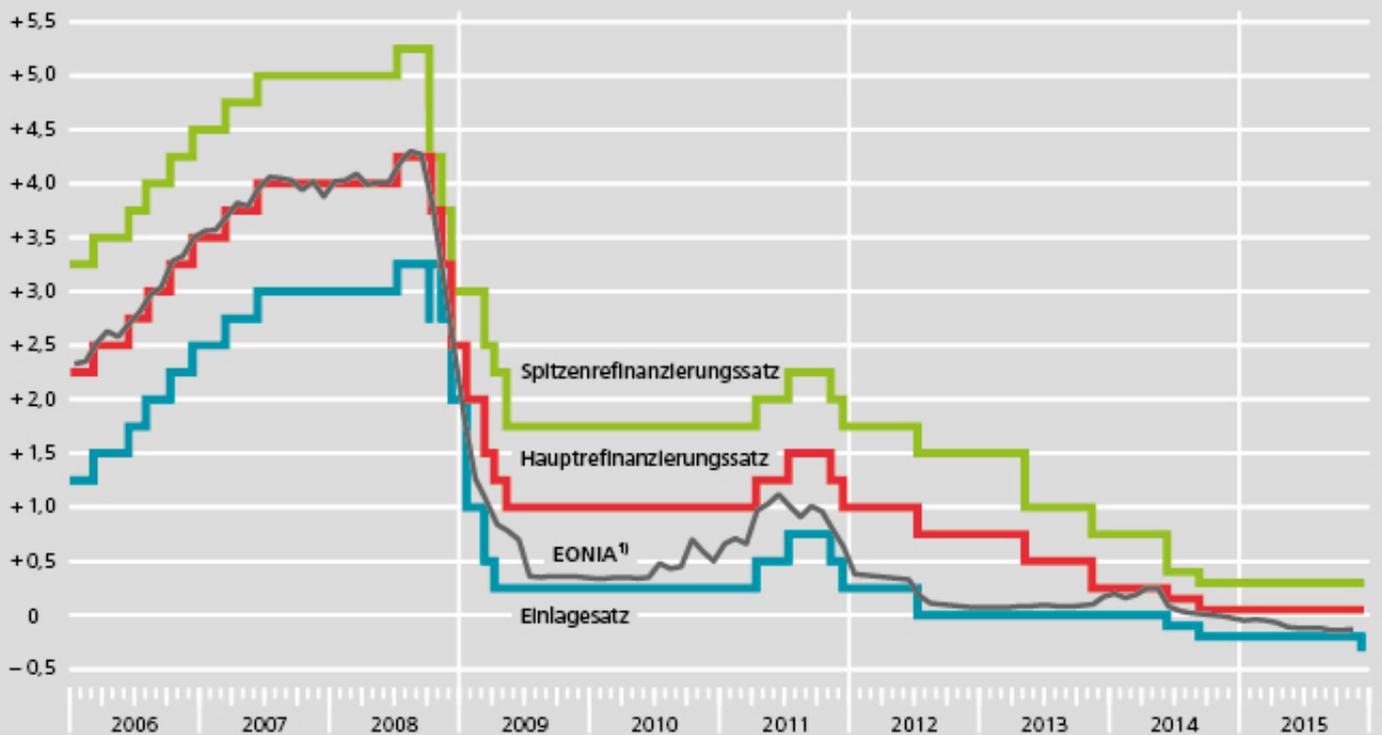
https://www.bundesbank.de/Navigation/DE/Statistiken/Zeitreihen_Datenbanken/Makrooekonomische_Zeitreihen/its_details_value_node.html?tsId=BBK01.SUD029&listId=www_s11b_bk1_s_neu

Name: Klasse:

Grafik M 2:

Leitzinsen und Geldmarktzinsen im Euro-Raum

In %



Quelle: EZB. 1 Monatsdurchschnitte, Euro Overnight Index Average (EONIA).

Weitere aktuelle Informationen in den Monatsberichten der Deutschen Bundesbank im Februar, Mai, August und November.

Deutsche Bundesbank

18 Dez 2015

Quelle: Deutsche Bundesbank

http://www.bundesbank.de/Redaktion/DE/Bilder/Geld_und_Geldpolitik/leitzinsen_und_geldmarktzinsen.html?__blob=poster4